

Bestandsaufnahme zur Haushaltsforschung

Hermann Schulz-Borck
Bernd Grimmer

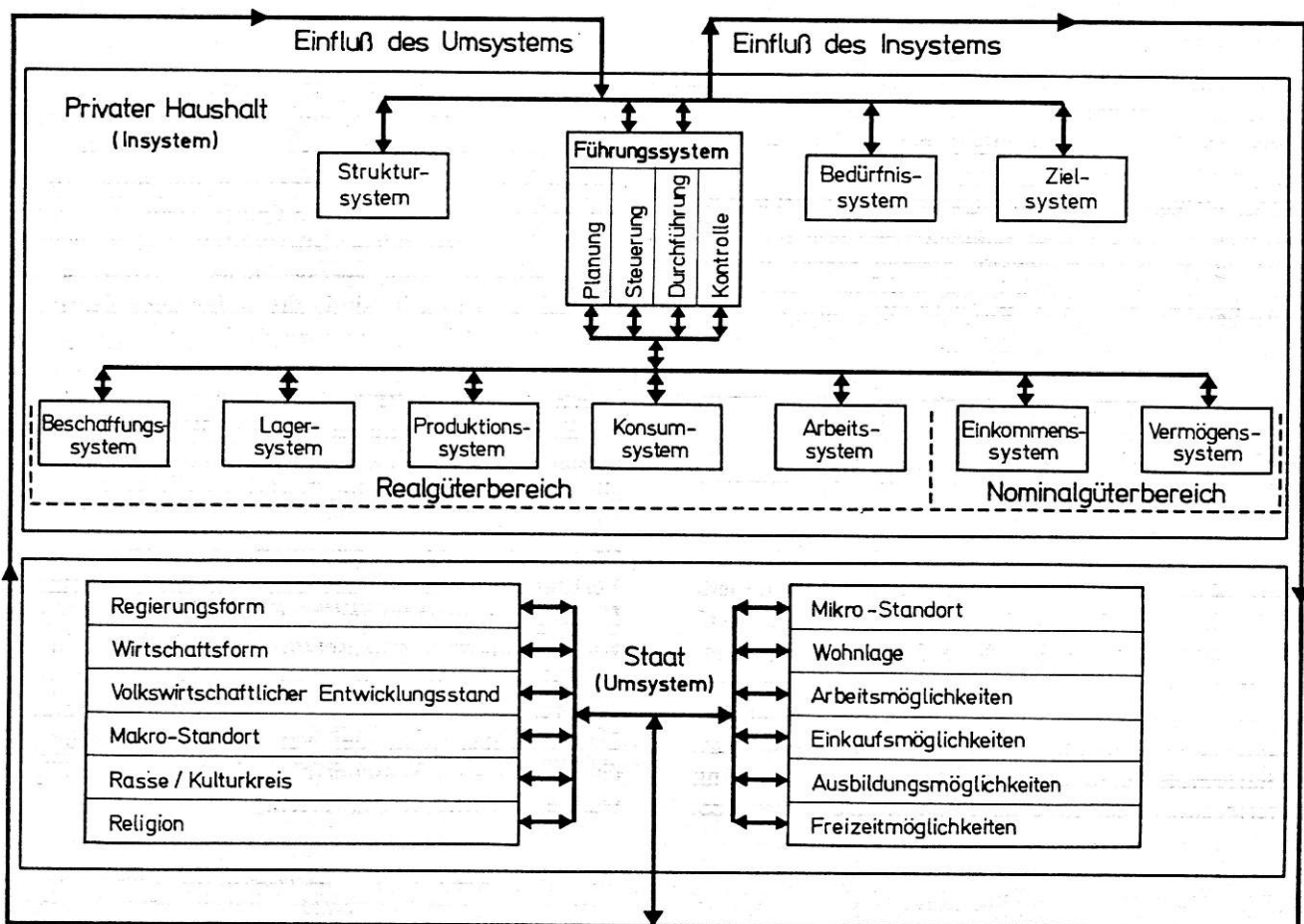
Eine im Auftrag des BML vom Institut für Hauswirtschaft der Bundesforschungsanstalt für Ernährung durchgeführte Bestandsaufnahme zur Haushaltsforschung erbrachte einen Überblick über die in der Bundesrepublik auf dem Gebiet der Haushaltswissenschaft tätigen Forschungsinstitute sowie über Schwerpunkte und weniger bearbeitete Fragestellungen der Haushaltsforschung. Im Anschluß an den Beitrag wird die aus den 298 gemeldeten Forschungsprojekten erstellte Bibliographie veröffentlicht.

Im Zuge der Neuordnung der Forschung im Bereich des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML) erwies es sich als unerlässlich, die Forschungsaufgaben insgesamt und nicht zuletzt auch die des Instituts für Hauswirtschaft (IH) der Bundesforschungsanstalt für Ernährung zu überdenken. Aus diesem Grunde erhielt das IH im Frühjahr 1975 den Auftrag, die Aktivitäten auf dem Gebiet der Haushaltsforschung in der Bundesrepublik Deutschland festzustellen. Ziel der Bestandsaufnahme sollte es sein, einen Überblick über den derzeitigen Stand der Forschung zu erhalten, vor allem aber weniger bearbeitete Problemkreise aufzuzeigen. Damit sollte zugleich ein erster Schritt zur Vermeidung von Parallelforschung getan wer-

den, um so über eine stärkere Koordinierung zu einem sparsameren Mitteleinsatz zu kommen und schließlich sollte ein gezielterer Mitteleinsatz überhaupt ermöglicht werden. — Einen Einblick in die Breite der Problemstellungen der Haushaltsforschung gibt die Darst. 1, inhaltliche Angaben lassen sich aus den Gliederungspunkten der Tab. 1 ablesen. Nicht in die Befragung einbezogen wurde der Bereich der Ernährungsforschung, da hier bereits eine Bestandsaufnahme aus dem BML vorlag.

Durchführung

Die Ermittlung der Aktivitäten erfolgte schriftlich mit einem standardisierten Fragebogen in der Zeit von Mai bis Mitte Juli 1975. Der Fragebogen war



Darst.1: Beziehungszusammenhänge im Insystem Haushalt und seine Einbettung in das Umsystem

(Vgl. im einzelnen: Schulz-Borck, H. in Hauswirtschaft u. Wissenschaft, 1971, H.6, S. 205 ff. und in Ausbildung u. Beratung, 1973, S. 151 ff. u. 175 ff.)

in die vier Abschnitte sozio-ökonomischer Bereich, technisch-ökonomischer Bereich, sozio-kultureller Bereich und soziologische Problemstellungen gegliedert. Die Projekte waren — soweit möglich — vorgegebenen Untergliederungspunkten zuzuordnen; Mehrfachzuordnungen waren zugelassen (vgl. Tab. 1. Zur Interpretation vgl. S. 187). Um die Befragung in einem überschaubaren Rahmen zu halten, sollten neben den laufenden Projekten nur die abgeschlossenen Arbeiten der letzten drei Jahre sowie die

geplanten Projekte angegeben werden, bei denen die Finanzierung bereits gesichert war.

Aus den Vorlesungsverzeichnissen der Universitäten und dem Vademecum der Deutschen Forschungsstätten wurden 505 Institutionen ausgewählt und angeschrieben, von denen bekannt oder zu vermuten war, daß sie sich — auch — mit der Haushaltsforschung befassen. Das Schwergewicht lag eindeutig bei den wirtschaftswissenschaftlichen Institutionen.

Tabelle 1: Verteilung der Projekte auf die Forschungsbereiche nach Stand der Arbeiten gegliedert nach Fachbereichen

	a = 48,3 %							b = 44,3 %							c = 7,4 %							Σ			
	AGR	BWL	VWL	SOZ	PAD	TEC	NW	Σ	AGR	BWL	VWL	SOZ	PAD	TEC	NW	Σ	AGR	BWL	VWL	SOZ	PAD		TEC	NW	Σ
1. Sozio-ökonomischer Bereich																									
1.1. Volkswirtschaftliche Problemstellungen																									
1.1.1. Einkommenszielsetzung und -verwendung		1	2	5				6								2	6							1	
1.1.2. Nachfrage; Wirtschaftspläne				11				15	3	1	4					2	9							1	
1.1.3. Volkswirtschaftliche Leistung				2				3								4								1	
1.1.4. Haushalts- und Familienzyklen				2				2			1					2									
1.1.5. Haushaltstypen								1																	
1.1.6. Standort			1					1								3								1	
1.1.7. Sonstiges				3	2			6								3								1	
								33								24								4	
1.2. Betriebswirtschaftliche Problemstellungen																									
1.2.1. Haushaltsstrukturen			1					1		1						7	7							2	
1.2.2. Bedürfnisse und Bedürfnis-Befriedigung			2	1				3		2	1	1				2	6			1				2	
1.2.3. Ziele			2	3				5								1	1							5	
1.2.4. Funktionen								1								1	1							1	
1.2.4.1. Beschaffung								2								1	1							1	
1.2.4.2. Vorratswirtschaft								2								2	2							1	
1.2.4.3. Produktion								2								1	1							1	
1.2.4.4. Verbrauch								2								2	2							1	
1.2.4.5. Sonstiges								9								2	2							1	
1.2.5. Mittel																									
1.2.5.1. Einkommen			1					3	4			1				1	2							6	
1.2.5.2. Vermögen			2					2	5			1				1	1							6	
1.2.5.3. Arbeitskraft und -einsatz				1				3	4							1	1							5	
1.2.5.4. Finanzierungsfragen								1	1		1	1				2	2							1	
1.2.6. Auswirkungen der Besteuerung								1	1							1	1							3	
1.2.7. Organisation und Führung								7	8							5	6							14	
1.2.8. Störungen, Risiken, Versicherungsfragen			1					2				1				1	2							2	
1.2.9. Sonstiges								2			1					1	2							4	
								51								36								9	
2. Technisch-ökonomischer Bereich																									
2.1. Funktionale Probleme bei der Bau- und Wohnforschung								2								2	2					1	1	2	
2.1.1. Raumbedarf								1			1					3	3							2	
2.1.2. Grundriformgestaltung								4			4					4	4							4	
2.1.3. Nutzwert von Baumaterialien								4			4					4	4							8	
2.1.4. Haustechnik								5			5					18	18							2	
2.1.5. Ergonomische Fragen																2	2							2	
2.1.6. Sonstiges																2	2							2	
2.2. Haushaltstechnische Problemstellungen																									
2.2.1. Bedarfsstruktur								2				1				1	1							3	
2.2.2. Anforderungen an Einrichtungen und Geräte								2	1	3						1	1							4	
2.2.3. Entwicklung von Einrichtungen und Geräten								2		2						1	2	3						5	
2.2.4. Gebrauchseigenschaften von Einrichtungen und Geräten								1		1						1	2	3						5	
2.2.5. Schadensanfälligkeit, Reparaturfreundlichkeit						1		1		1						1	1	2						3	
2.2.6. Sonstiges								1		1						1	1	2						3	
2.3. Verfahrenstechnische Problemstellungen																									
2.3.1. Verfahrensbeschreibung								1	1	1						1	1							2	
2.3.2. Verfahrens-Vergleiche								1	2	6						1	1							3	
2.3.3. Entwicklung von Verfahren								5	1	6						6	6							12	
2.3.4. Sonstiges																1	1							1	
								30								47								4	
3. Sozio-kultureller Bereich																									
3.1. Untersuchungen zur Bedürfnis-Entstehung			1	2				3			1					3	12				1			2	
3.2. Bildungsforschung für den hausw. Bereich								2			2					2	2				1			3	
3.3. Berufsforschung für den hausw. Bereich								1								2	2							1	
3.4. Sonstiges								4								2	2							7	
4. Soziologische Problemstellungen im Haushalt																									
4.1. Soziale Indikatoren																									
4.2. Sozialfunktionen des Haushalts																									
4.3. Generationsprobleme																									
4.4. Berufstätigkeit und Haushalt																									
4.5. Wohnsoziologie																									
4.6. Sonstiges																									
								10								1	1							11	
								30								25								5	
								144								132								22	
Projekte insgesamt	7	15	49	8	1	26	38	144	5	8	22	2	8	45	42	132	1	7	5	1	1	4	3	22	
								298								298									298

